



fairbio.bio

FairBio-Kriterienkatalog

(Stand August 2025)

Punkt 1: 100 % Bio	Unternehmen/Betrieb	
Kriterien:	• Erzeuger und Hersteller: Mindestens nach EU-Öko-Verordnung • Handel: nach den aktuellen Sortimentsrichtlinien des Bundesverbandes Naturkost Naturwaren (BNN) • Wenn Mitglieder Lebensmittel in Fremd-, Lohnverarbeitung herstellen, sollen diese Lohnverarbeiter ebenfalls 100% Bio-Betriebe sein. Abweichungen können auf Antrag genehmigt werden	
Punkt 2: Fairness	Unternehmen/Betrieb	
Kriterien	• Faire Preisbildung • Faire Bio-Projekte	
Punkt 3: Transparenz	Unternehmen/Betrieb	
Kriterien	• Offenlegung der heimischen Partnerlieferanten • Offenlegung der regionalen Herkunft der ersten Hauptzutat und der wertgebenden Zutaten der FairBio-Produkte (Anbauregion und Verarbeitungsort) • Keine Konzernstruktur. Die Mitglieder des Vereins sind unabhängige Unternehmen. Die unternehmerischen Entscheidungen werden dabei von deren Inhabern, Gesellschaftern, Genossen etc. getroffen. Diese können ihren Einfluss auf die Unternehmensführung direkt ausüben.	
Punkt 4: Soziale Verantwortung	Unternehmen/Betrieb	Kleinunternehmen/Betrieb max. 20 Vollzeitäquivalente
Kriterien	Ausschluss von permanenten Leiharbeitern/Werkvertragnehmern	
	Lohnspreizung (das Verhältnis des Jahresgehalts der MitarbeiterInnen der niedrigsten Lohnstufe zum Geschäftsführer/Vorstand) in Anlehnung an die Gemeinwohlökonomie 20 - 200 Mitarbeiter: 1:7 Lohnspreizung über 200 Mitarbeiter: 1:9	Lohnspreizung ((das Verhältnis des Jahresgehalts der MitarbeiterInnen der niedrigsten Lohnstufe zum Geschäftsführer/Vorstand) in Anlehnung an die Gemeinwohlökonomie bis 20 Mitarbeiter: 1:5
Punkt 5: Nachhaltigkeit	Unternehmen/Betrieb	
Kriterium	Bezug von 100% Ökostrom Klimabilanz Scope 1	



fairbio.bio

FairBio-Kriterienkatalog

(Stand August 2025)

Lautere Nutzung des FairBio-Zeichens

- Keine Nutzung des Zeichens durch Produkthanbieter ohne FairBio-Zertifizierung
- Klare Abgrenzung FairBio-zertifizierter Bio-Produkte von anderen Bio-Produkten
Zeichennutzung nur bei Bio-Produkten mit mindestens 80% landwirtschaftlicher Zutaten aus Deutschland (Gewichtsanteil)
- Das FairBio-Zeichen darf in der allgemeinen Unternehmenskommunikation (z.B. Briefpapier, Webpage) mit dem Hinweis „Zertifizierter Betrieb“ bzw. „zertifiziertes Unternehmen“ verwendet werden.